

Zur Veröffentlichung: ab sofort

Eine Zukunft ohne fossile Brennstoffe ist greifbar - Koehler-Gruppe veröffentlicht dritten Nachhaltigkeitsbericht

- **Ambitionierte Nachhaltigkeits-Ziele für das Jahr 2030 festgelegt**
- **Koehler-Gruppe Vorreiter in der Umsetzung der Energietransformation**
- **Bereits rund 60 Prozent des Wärmebedarfs und 70 Prozent des Strombedarfs der Papierproduktion mit grüner Energie gedeckt**

Oberkirch, 04.09.2024 - Die Koehler-Gruppe, ein führender Anbieter von hochwertigen Spezialpapieren und Vorreiter bei der Planung, Projektierung und Erzeugung erneuerbarer Energie, hat seinen dritten Nachhaltigkeitsbericht veröffentlicht. Mit diesem Bericht gibt das Familienunternehmen Einblick in weitere Details seiner Nachhaltigkeitsstrategie, wie sie umgesetzt wird und welche Fortschritte bereits erzielt wurden. Darüber hinaus hat sich der Papierhersteller mit über 215-jähriger Tradition 38 ambitionierte Ziele in unterschiedlichen Handlungsfeldern gesetzt, die erstmals kommuniziert werden.

Die Unternehmensstrategie der Koehler-Gruppe basiert auf dem Grundprinzip der Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit ist ein Grundprinzip des Handelns der Koehler-Gruppe, Grundlage der Unternehmensstrategie und ein integraler Bestandteil der Organisation. Als Familienunternehmen ist die Koehler-Gruppe davon überzeugt, dass es auch die eigene Verantwortung ist, durch unternehmerische Tätigkeit einen Beitrag zu den UN-Zielen für nachhaltige Entwicklung, zu leisten. Mit der im Jahr 2022 veröffentlichten Nachhaltigkeitsstrategie 2030 hat die Koehler-Gruppe den Fahrplan offengelegt, wie sie als Unternehmen ein nachhaltiges Wachstum erreichen will. In diesem Nachhaltigkeitsbericht hat sich die Koehler-Gruppe erstmals zu konkreten Zielen in sechs Handlungsfeldern der Nachhaltigkeitsstrategie bekannt. Den Zielerreichungsgrad der 38 Ziele bis zum Jahr 2030 wird das Familienunternehmen transparent in regelmäßigen Abständen kommunizieren.

Die Koehler-Gruppe befindet sich mitten in der Umsetzung zahlreicher Projekte, um die ehrgeizigen Ziele, die es sich gesetzt hat, zu erreichen. Kai Furler, Vorstandsvorsitzender der Koehler-Gruppe, betont: „Der Nachhaltigkeitsgedanke begleitet uns seit je her und wird es weiter tun. Mit einem ganzheitlichen Ansatz verbessern wir unsere ökologische und ökonomische Wirkung und unseren sozialen Beitrag kontinuierlich.“

Vorreiter in der Energietransformation - Ehrgeiziges Koehler-Versprechen 2030

Im Rahmen der Klimastrategie hat sich die Koehler-Gruppe darauf festgelegt, die direkten fossilen Treibhausgasemissionen aus Scope 1 bis 2030 um 80 Prozent zu reduzieren. Das geht nur mit Energie, die ohne den Einsatz fossiler Brennstoffe erzeugt wird. Im Jahr 2023 konnten bereits rund 60 Prozent des

Koehler Holding SE & Co. KG

Hauptstraße 2 · 77704 Oberkirch · Germany · Phone +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · www.koehler.com
Sitz: D-77704 Oberkirch · Amtsgericht Freiburg i. Br. · HRA 490392

Wärmebedarfs und rund 70 Prozent des Strombedarfs der Papierproduktion in der Koehler-Gruppe bilanziell mit erneuerbarer Energie gedeckt werden. In der Konsequenz bedeutet dies, dass die großen Ziele, die das Unternehmen sich gesetzt hat, greifbar nah sind. Bis zum Jahr 2030 will das Familienunternehmen bilanziell mehr erneuerbare Energie mit eigenen Anlagen erzeugen, als es für seine Papierproduktion benötigt. Thekla Walker, Ministerin für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft des Landes Baden-Württemberg, fasste bei einem Besuch am Firmenstammsitz der Koehler-Gruppe Anfang 2024 zusammen, dass wo andere Unternehmen noch die Transformation planen, sich die Koehler-Gruppe bereits mitten in der Umsetzung befindet.

Kai Furler stellt in diesem Kontext fest: „Wir sind stolz darauf, dass wir unsere Dampf- und Stromversorgung bereits zu einem erheblichen Teil auf erneuerbare Quellen umgestellt haben. Viele Industrieunternehmen sind heute noch nahezu vollständig auf Erdgas angewiesen. Wir haben die Transformation unserer Energieversorgung bereits vor über 12 Jahren begonnen, was sich jetzt auszahlt.“ Aktuell investiert die Koehler-Gruppe an ihrem Firmenstammsitz über 70 Millionen Euro in die Dekarbonisierung des firmeneigenen Steinkohlekraftwerks – ein Mammutprojekt, das sich erst in Jahren auszahlen wird, aber zukünftig 150.000 Tonnen direkten fossilen CO₂-Ausstoß pro Jahr einsparen wird.

Papier statt Kunststoff – Nachhaltige und innovative Produkte im Fokus

Als Familienunternehmen will die Koehler-Gruppe durch unternehmerisches Handeln zu einer nachhaltigen Entwicklung der Gesellschaft und der Umwelt beitragen. Dabei steht die Entwicklung von innovativen und nachhaltigen Produkten mit dem Fokus auf dem Kundennutzen im Vordergrund. Dazu gehören beispielsweise Papiere, die Kunden dabei helfen, die eigenen Nachhaltigkeitsziele zu erreichen. Flexible Kunststoffverpackungen sind seit Jahrzehnten bewährt. Sie wurden vielfach überarbeitet und optimiert. Bei der Recyclingquote enttäuschen sie allerdings – in der Praxis werden sie kaum stofflich verwertet. Koehler Paper sieht in flexiblen Verpackungspapieren ein großes Potenzial, Folienverpackungen aus Kunststoff zu ersetzen. Dabei sind die Vorteile einer Papierverpackung erheblich. Papier ist ein Produkt, das auf nachwachsenden Rohstoffen basiert und in der Praxis wiederverwertet wird. Im Gegensatz zu Kunststoff kann Papier viele Male recycelt werden. Bei Koehler wurden zusätzlich Barrierefunktionen entwickelt, welche Papier resistent gegen beispielsweise Fett machen. Diese Hightech-Papiere können teilweise mehr als Kunststoff.

Die zahlreichen Projekte aus den sechs Handlungsfeldern „Erfolgreiche und zukunftsfähige Produkte“, „Nachwachsende Rohstoffe und verantwortungsvolle Quellen“, „Ressourceneffizienz“, „Visionär beim Klimaschutz“, „Erfolgsfaktor Mensch“ und „Wachsen des Unternehmenswertes“ zahlen darauf ein, dass die 38 selbstgesteckten Ziele bis zum Jahr 2030 erreicht werden.

Koehler Holding SE & Co. KG

Hauptstraße 2 · 77704 Oberkirch · Germany · Phone +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · www.koehler.com
Sitz: D-77704 Oberkirch · Amtsgericht Freiburg i. Br. · HRA 490392



Abbildung: In ihrem dritten Nachhaltigkeitsbericht hat sich die Koehler-Gruppe zu 38 Zielen in der nachhaltigen Entwicklung bekannt, die das Familienunternehmen bis zum Jahr 2030 erreichen will.

Quelle: Koehler-Gruppe



Nachhaltigkeitsstrategie 2030

Mit 38 definierten Zielvorgaben hat die Koehler-Gruppe einen eigenen Maßstab für nachhaltige Entwicklung festgelegt, der nicht nur in der Papierindustrie seines gleichen sucht.

Mehr zur Koehler-Gruppe

Die Koehler-Gruppe wurde 1807 gegründet und ist von Beginn an bis heute familiengeführt. Das Kerngeschäft der Gruppe liegt in der Entwicklung und Produktion von hochwertigen Spezialpapieren. Dazu zählen unter anderem Thermopapiere, Spielkartonkarton, Getränkeuntersetzer, Feinpapiere, Selbstdurchschreibepapiere, Recyclingpapiere, Dekorpapiere, Holzschliffpappe, Sublimationspapiere und seit 2019 auch innovative Spezialpapiere für die Verpackungsindustrie. In Deutschland verfügt die Koehler-Gruppe mit ihren rund 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über fünf Produktionsstandorte, drei weitere befinden sich in den USA. Die Gruppe ist international tätig, der Exportanteil lag 2022 bei rund 67 %, bei einem Jahresumsatz von 1,3 Milliarden Euro.

Als energieintensives Unternehmen investiert Koehler mit seinem Geschäftsbereich Koehler Renewable Energy in erneuerbare Energieprojekte wie Windenergie, Wasserkraft, Photovoltaik und Biomasse. Die Koehler-Gruppe hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2030 mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zu produzieren, als für die Papierproduktion benötigt wird.

Mit dem Geschäftsbereich Koehler Innovative Solutions betreibt Koehler Kollaboration mit Start-Ups, um Innovationen in den Kerngeschäftsfeldern Papier und Erneuerbare Energie zu fördern.

Mehr Informationen unter: <https://www.koehler.com>

Ihr Ansprechpartner:

Alexander M. Stöckle

Pressesprecher Koehler-Gruppe

Tel. +49 7802 81-4749

E-Mail: alexander.stoeckle@koehler.com

Koehler Holding SE & Co. KG

Hauptstraße 2 · 77704 Oberkirch · Germany · Phone +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · www.koehler.com
Sitz: D-77704 Oberkirch · Amtsgericht Freiburg i. Br. · HRA 490392